

# PROTOKOLL

der außerordentlichen Mitgliederversammlung der Genossenschaft der Fritz-Schumacher-Siedlung  
Langenhorn eG

vom 19. September 2017

Beginn: 19.00 Uhr

## TOP 1 Begrüßung durch den Vorstand

Herr Lautenschlager begrüßt die anwesenden 236 Mitglieder zur außerordentlichen Mitgliederversammlung der Genossenschaft. Er teilt zu dem Antrag hinsichtlich der blauen Tonnen (Eingang im Büro der Genossenschaft 15.9.2017) mit, dass hierzu am Ende der Sitzung Stellung genommen, bzw. die Thematik zur Diskussion gestellt wird.

Er stellt die Teilnehmer auf dem Podium vor, u.a. Frau Sonja Setzepfand als neue Aufsichtsratsvorsitzende und Jürgen Lütjohann als Stellvertreter. Die Protokollführung wird, da Frau Franzke verhindert ist, von Frau Kummerfeld erfolgen. Die Versammlung stimmt zu.

Als Wahlleiter der TOP 2 und 3 wurde Herr Michael Zahrt bestellt. Die Versammlung stimmt diesem mit einer Gegenstimme zu.

## TOP 2 Ersatzwahl zum 3. Vorstandsmitglied

Michael Zahrt stellt das gesamte Wahlverfahren vor. Zuerst wie abgestimmt werden soll, als geheime Wahl oder per Handzeichen. Dann nochmalige Vorstellung der Kandidaten. Die MV kann dann direkt Fragen an die Bewerber richten. Außerdem kann der Aufsichtsrat zu den Bewerbern Stellung nehmen.

Herr Zahrt fragt nach weiteren Bewerbern aus der Versammlung für den Posten des 3. Vorstandsmitglieds. Keine weiteren Bewerber melden sich.

Anliegend zur Einladung zu dieser Versammlung haben die Bewerber sich bereits ausführlich vorgestellt und ihre Beweggründe für die Bewerbung dargelegt. Die Bewerber stellen sich noch einmal persönlich vor.

Viele Fragen von den Mitgliedern an die Bewerber entwickeln sich, und werden von den Bewerbern und dem Vorstand beantwortet.

Die Versammlung entscheidet für Abstimmung per Handzeichen.

Eine Zählkommission von vier Mitgliedern wird nach Abstimmung gebildet.

Die Versammlung stimmt für Herrn Marcus Sprecher.

Somit ist Herr Marcus Sprecher als neues 3. Vorstandsmitglied gewählt.

Herr Sprecher nimmt die Wahl an.

## TOP 3 Ersatzwahl Aufsichtsrat.

Herr Zahrt ergreift dann das Wort zur Wahl eines Aufsichtsratsmitglieds. Zur Wahl stellt sich Herr Christian Meerwaldt, der sich schriftlich beworben hatte und mit der Einladung vorgestellt wurde.

Auf Fragen nach Bewerbern aus der Versammlung stellen sich Kay Dröse und Klaas Schipke ebenfalls zur Wahl des Aufsichtsrates.

Herr Schipke, Herr Dröse und Herr Meerwaldt stellen sich nacheinander vor.

Fragen an die Bewerber kommen aus der Versammlung nicht.

Die Versammlung entscheidet für Abstimmung per Handzeichen.

Die Zählkommission ist auch dieses Mal bei der Auszählung der Stimmen behilflich.

Herr Christian Meerwaldt wird zum Aufsichtsratsmitglied gewählt.  
Er nimmt die Wahl an.

Anschließend ergreift Herr Baumgarten zum Antrag der „blauen Tonnen“ das Wort. Eine rege Diskussion findet dann statt und Herr Baumgarten bietet an, einen Arbeitskreis „Blaue Tonne“ zu bilden, um im kleinen Kreis eventuell eine Lösung für dieses Problem zu finden.

Ende der Mitgliederversammlung: 20.45 Uhr